



FACH-KONFERENZ
13. APRIL 2016
FRANKFURT/MAIN

BETRIEBSPRÜFUNG BEI BANKEN

Aktuelle Prüfungsschwerpunkte und Streitfälle

■ **Klaus D. Hahne**

Counsel
Allen & Overy, Frankfurt/Main

■ **Joachim Zimmermann**

Leiter der Steuerabteilung,
HSBC Trinkaus & Burkhardt,
Düsseldorf

■ **Dieter Kühnel**

Stv. Leiter Steuern
DekaBank, Frankfurt/Main

■ **Christian Völker**

Betriebsprüfung für
Investmentvermögen
Finanzamt Frankfurt/Main

■ **Christoph Hahl**

Betriebsprüfer für Banken
Finanzamt Frankfurt/Main

■ *Bewertung von Forderungen und Wertpapieren*

■ *Dividenden-Stripping: Cum-Ex und Cum-Cum*

■ *Steuerfreie Aktiengewinne*

■ *Einkünfte aus Investmentfonds*

■ *Internationale Einkunfts- abgrenzung*

■ *Problemfälle aus der Umsatzsteuer*



AKADEMIE
FÜR FORTBILDUNG
HEIDELBERG



Fach-Konferenz 13. April 2016 in Frankfurt/Main

KONFERENZZIEL

Im Rahmen der Betriebsprüfung werden steuerliche Streitpunkte zwischen den Instituten und der Finanzverwaltung verhandelt. Die Verwaltung hat dabei in den letzten Jahren ihre Prüfungsmethodik ausgebaut und verfeinert. Zudem verschärfen Rechtsunsicherheiten die Ausgangssituation für alle Beteiligten.

Je besser Sie die Vorgehensweise der Betriebsprüfung kennen, desto besser können Sie sich „auf Augenhöhe“ auf die Prüfung und ihre Schwerpunkte vorbereiten. Zudem können Sie Sachverhalte von vornherein so gestalten, dass sie Risiken aus der Betriebsprüfung für Ihr Institut gering halten. Hierdurch „managen“ Sie die Prüfungssituation erfolgreich und effektiv!

In diesem Seminar bereiten Sie sich optimal auf die nächste Betriebsprüfung vor. Sie lernen aktuelle Schwerpunkte in Betriebsprüfungen und daraus resultierende Risiken kennen. Erfahren Sie zudem, welche verfahrenstechnischen Fußangeln lauern und welche Kenntnisse andere Institute in bestimmten Bereichen gesammelt haben. So können Sie drohende Steuernachzahlungen für Ihr Institut vermeiden und als kompetenter Gesprächspartner in der Prüfung auftreten.

Das Referententeam besteht aus Vertretern der Finanzbehörden, Banken und Beraterschaft. Somit erhalten Sie einen umfassenden Überblick über die Thematik und profitieren von zahlreichen praxisnahen Hinweisen! Nutzen Sie die Gelegenheit im Dialog mit den Referenten Ihre persönlichen Fragen zu klären! Gerne können Sie Ihre Fragen per Telefax an die 06221/65033-25 schon vorab einreichen.

SIE BEGEGNEN

im Rahmen der Konferenz Fach- und Führungskräften von Kredit- und Finanzdienstleistungsinstituten aus den Bereichen:

- Steuern,
- Recht,
- Finanzbuchhaltung & Accounting,
- Controlling & Revision.

Darüber hinaus sind Mitarbeiter der beratenden Berufe sowie das weitere interessierte Fachpublikum angesprochen.

PROGRAMM

Einführung: Stand der Betriebsprüfung aus Sicht der Finanzverwaltung und der Banken

- Verschiedene Prüfungsmodelle/ Basisanforderungen
- Prüfungsanordnung/Prüfungsumfang
- Vorbereitung der Betriebsprüfung
- Grenzüberschreitende Prüfungsabwicklung
- Aktuelle Prüfungsschwerpunkte

Prüfungsschwerpunkt „Forderungs- und Wertpapierbewertung“

- Grundsätze der steuerlichen Bewertung von Kreditforderungen und Wertpapieren
- Akzeptanz von Wertberichtigungen/ Teilwertabschreibungen in der Prüfungspraxis
- Steuerlicher Wertaufhellungszeitraum
- Folgen der Finanzmarktkrise in der Betriebsprüfung

Prüfungsschwerpunkt Dividendenstripping

- „cum/ex“-Entscheidung des BFH und Auswirkungen auf verschiedene Fallkonstellationen
- Steuerbescheinigungen und Haftungsfragen
- Aktuelle Erfahrungen aus Betriebsprüfungen
- Aktueller Diskussionsstand zu cum/cum-Geschäften
- Besonderheiten bei Investmentfonds

Prüfungsschwerpunkt „Aktiengewinne“

- Abgrenzung des Handelsbestands gem. § 8b Abs. 7 KStG/Finanzunternehmen
- Einzelfragen zur Ermittlung von Veräußerungsgewinnen/Abgrenzung von Veräußerungskosten
- Periodenübergreifende Fragestellungen

Prüfungsschwerpunkt „Einkünfte aus Investmentfonds“

- Aktuelle Problempunkte aus der Prüfungspraxis
- Europarechtswidrige Pauschalbesteuerung
- Veräußerungsgewinne/Ausgleichsposten/
 positive und negative Aktiengewinne

Prüfungsschwerpunkt „internationale Einkunftsabgrenzung“

- Dokumentation von Verrechnungspreisen
- Bestimmung von Verrechnungspreisen
 anhand von Praxisfällen
- Besonderheiten bei Betriebsstätten
 (einschließlich Dotationskapital)
- Aktuelle Prüfungsschwerpunkte und
 Diskussionen

Prüfungsschwerpunkt „Umsatzsteuer“

- Umsatzsteuerliche Organschaft und
 grenzüberschreitende Leistungsbeziehungen
- Vorsteuerabzug/Vorsteueraufteilung/
 „Bankenschlüssel“ in der Prüfungspraxis

*Vor- und nachmittags findet je eine 15-minütige Kaffeepause
 sowie ab ca. 12:30 Uhr ein gemeinsames Mittagessen statt.*

SEMINARHINWEIS

Am Vortag bieten wir ebenfalls in Frankfurt/Main
 das Praktiker-Seminar „**Vorsteuerabzug bei
 Kreditinstituten & Option zur Steuerpflicht
 von Bankleistungen**“ an.

Bei Fragen zum Seminar und unserem weiteren
 Seminarprogramm berate ich Sie gerne persönlich.
 Sprechen Sie mich an!

Michael Klug, Telefon: 06221/65033-20 oder
 per E-Mail m.klug@akademie-heidelberg.de

REFERENTEN

Dipl.-Vw. Klaus D. Hahne

Counsel, Steuerberater

Allen & Overy LLP, Frankfurt/Main

Klaus D. Hahne ist Counsel in der steuerlichen
 Beratung bei Allen & Overy LLP. Zuvor war er
 mehrere Jahre als stv. Leiter der Steuerabteilung
 der HSH Nordbank AG sowie bei internationalen Wirt-
 schaftsprüfungsgesellschaften tätig, zuletzt als Partner bei
 Ernst & Young. Er hat langjährige praktische Erfahrungen
 mit den besonderen Aspekten der Besteuerung von Kredit-
 und Finanzdienstleistungsinstituten und der Betreuung von
 Betriebsprüfungen.



Joachim Zimmermann

Rechtsanwalt, FAfStR, Steuerberater

Leiter der Steuerabteilung

HSBC Trinkaus & Burkhardt AG, Düsseldorf

Joachim Zimmermann ist Leiter der Steuer-
 abteilung bei HSBC Trinkaus & Burkhardt. Seine
 Tätigkeitsschwerpunkte liegen in Fragen der Besteuerung
 von Bank- und Kapitalmarktprodukten und -transaktionen,
 der steuerlichen Verrechnungspreise sowie der Tax Com-
 pliance. Daneben ist Herr Zimmermann stv. Vorsitzender
 des BdB-Steuerausschusses und Vorsitzender des BdB-AK
 „Besteuerung von Kapitalanlagen“.



Dipl.-Betriebswirt (FH) Dieter Kühnel

Stv. Leiter Steuern, Steuerberater, CIIA, CEFA

DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt/Main

Dieter Kühnel ist stellv. Leiter der Einheit Steu-
 ern der DekaBank und dort seit über 8 Jahren
 tätig. Zuvor war er mehrere Jahre bei KPMG.
 Sein Tätigkeitsschwerpunkt liegt in der steuerlichen Betreu-
 ung und Strukturierung von Eigenanlagen der DekaBank, in
 der (in-house) Beratung von internationalen Steuerthemen
 und der Betreuung der zeitnahen Betriebsprüfung bei Ei-
 geninvestments rund um das Thema in- und ausländischer
 Wertpapier- und Immobilienfonds.



Dipl.-Finw. (FH) Christian Völker

Betriebsprüfung für Investmentvermögen

Finanzamt Frankfurt/Main

Herr Christian Völker ist Angehöriger der hes-
 sischen Finanzverwaltung und seit mehreren
 Jahren in Frankfurt am Main als Betriebsprüfer
 tätig. Er befasst sich schwerpunktmäßig mit der steuer-
 lichen Prüfung von inländischen Investmentfonds. Neben
 seiner Prüfungstätigkeit ist Herr Völker in der Fortbildung
 der hessischen Finanzverwaltung tätig und kommentiert § 5
 InvStG im „Moritz/Jesch“.



Christoph Hahl

Betriebsprüfer für Kreditinstitute,

Finanzamt Frankfurt/Main

Christoph Hahl ist seit 2006 im Außendienst der
 hessischen Finanzverwaltung als Betriebsprüfer
 tätig. Seit 2008 umfasst sein Tätigkeitsgebiet
 die Prüfung von Kreditinstituten.



BETRIEBSPRÜFUNG BEI BANKEN

ANMELDEFORMULAR

TERMIN & SEMINARZEITEN

Mittwoch, 13. April 2016
9.00 - 17.30 Uhr
Registrierung ab 8.30 Uhr

VERANSTALTUNGSORT

Steigenberger Hotel Metropolitan
Poststr. 6 · 60329 Frankfurt/Main
Tel.: 069/506070-0 · Fax: 069/506070-555
www.metropolitan.steigenberger.de

Bitte berufen Sie sich bei Ihrer **Zimmerreservierung** stets auf die attraktiven Sonderkonditionen des **Abrufkontingents** der AH Akademie für Fortbildung Heidelberg. Bitte beachten Sie, dass dieses Kontingent **4 Wochen** vor der Veranstaltung ausläuft.

Seminar-Nr: 16 04 BS270 W

TEILNAHMEBETRAG

€ 890,- (zzgl. gesetzl. USt). Der Teilnahmebetrag beinhaltet gemeinsame Mittagessen, Seminarertränke, Pausenerfrischungen sowie die Dokumentation.

SONDERKONDITIONEN

Der zweite und jeder weitere Teilnehmer aus einem Unternehmen erhält einen Rabatt in Höhe von 10 %.

AKADEMIE HEIDELBERG VERANSTALTUNGSTICKET

Reisen Sie günstig mit der Deutsche Bahn AG zum Seminar: Von jedem DB-Bahnhof – auch mit dem ICE! Weitere Informationen zu Preisen und zur Ticketbuchung erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung oder sofort unter www.akademie-heidelberg.de/bahn



ANMELDEFAX 06221 / 65033-29

NAME

VORNAME

POSITION

FIRMA

STRASSE

PLZ / ORT

TEL.

FAX

E-MAIL

DATUM / UNTERSCHRIFT

AH Akademie für Fortbildung
Heidelberg GmbH
Maaßstraße 28
D - 69123 Heidelberg

Telefon 06221/65033-0
Telefax 06221/65033-69
anmeldung@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de
12.15/1604BS270


AKADEMIE
FÜR FORTBILDUNG
HEIDELBERG

DAS TEAM der Akademie Heidelberg ist mit über 20-jähriger fundierter Erfahrung als Ihr Partner in Sachen gezielter Fort- und Weiterbildung tätig.

Speziell für Sie selektieren wir in einem komplexen wirtschaftlichen Umfeld die wichtigen und entscheidenden Informationen und setzen sie in exakt auf Ihren Bedarf zugeschnittenen Veranstaltungen zielführend um.

Von anerkannten Experten aus Wirtschaft, Forschung und Politik erhalten Sie schon heute das Wissen von morgen – und das stets komprimiert, praxisnah und aktuell! Damit halten Sie Ihr Wissen up-to-date und verschaffen sich dauerhaft Wettbewerbsvorteile. Insbesondere in einer Zeit, die geprägt ist von hoher Dynamik, steigendem Wettbewerb und zunehmendem Zeitdruck ist dieses Mehr an Wissen für Ihren Erfolg entscheidend!

PROGRAMMHINWEISE

Fonds-Besteuerung aktuell: Zwischen AIFM-StAnpG und der Reform der Investmentbesteuerung

23. Februar 2016, Frankfurt/Main
Seminar-Nummer: 16 02 BS280

Vorsteuerabzug bei Kreditinstituten & Option zur Steuerpflicht von Bankleistungen

12. April 2016, Frankfurt/Main
Seminar-Nummer: 16 04 BS252

Besteuerung von Kreditinstituten aktuell

■ **Modul I: Steuerbilanz und steuerliche Gewinnermittlung**

7. Juni 2016, Frankfurt/Main
Seminar-Nummer: 16 06 BS400

■ **Modul II: Ertragsbesteuerung von Instituten national**

8. Juni 2016, Frankfurt/Main
Seminar-Nummer: 16 06 BS401

■ **Modul III: Ertragsbesteuerung von Instituten international**

9. Juni 2016, Frankfurt/Main
Seminar-Nummer: 16 06 BS402

■ **Modul IV: Umsatzbesteuerung von Instituten und Vorsteuerabzug**

9. Juni 2016, Frankfurt/Main
Seminar-Nummer: 16 06 BS403

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Die Teilnahmegebühr zzgl. gesetzl. Umsatzsteuer ist sofort nach Erhalt der Rechnung zur Zahlung fällig. Stornierungen von Buchungen sind bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn gegen eine Bearbeitungsgebühr von € 50,- (zzgl. gesetzl. USt) möglich; bis eine Woche vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % der Teilnahmegebühr, danach wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Die Stornoerklärung bedarf der Schriftform. Die Benennung eines Ersatzteilnehmers ist zu jedem Zeitpunkt kostenfrei möglich. Die Kombination von Rabatten ist ausgeschlossen. Bei Absagen durch den Veranstalter wird die gezahlte Gebühr voll erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Heidelberg.

WEITERE FRAGEN? GERNE!



Für Fragen zur Veranstaltung **Betriebsprüfung bei Banken** und dem weiteren Programm stehe ich Ihnen sehr gerne zur Verfügung. Michael Klug, Tel.: 06221/65033-20
E-Mail: m.klug@akademie-heidelberg.de